

## Checkliste zur Fahrzeug-Untersuchung

### Inserat und Fahrzeugausweis

- Entsprechen das Fahrzeug und die Ausstattung exakt den Beschreibungen im Inserat?
- Stimmen die Typennummer des Fahrzeugs und des Fahrzeugausweises überein?
- Überprüfe, ob Fahrzeug und die zusätzliche Ausstattung den Beschreibungen im Inserat entsprechen.

### Auspuff

- Sitzt der Auspuff fest? Wie laut ist er in Betrieb?

### Beleuchtung

- Die Reflektoren der Scheinwerfer und Blinker dürfen weder angerostet, angelaufen noch von innen beschlagen sein.

### Bremsen

- Kontrolliere die Bremsscheiben auf Rillen oder Rost.

### Felgen

- Breitere Felgen müssen im Fahrzeugausweis eingetragen sein. Auch wichtig: Von innen verschmierte Felgen können die Folge von undichten Bremszylindern oder gerissenen Achsmanschetten sein. Weise den/die Verkäufer\*in darauf hin und frage nach einem Preisnachlass oder einer Reparatur.

### Karosserie

- Untersuche das Auto auf Roststellen. Problemzonen können auch übermalt sein – Hinweise dafür sind Farbunterschiede und Lackreste an Fensterdichtungen. Gummidichtungen sollten nicht spröde oder schimmelig sein.

### Reifen

- Achte auf Risse im Gummi oder abgefahrenes Profil – auch beim Ersatzrad. Die gesetzlich erlaubte Mindestprofiltiefe beträgt zwar 1.6 mm, aber bereits bei einer Profiltiefe von weniger als 3 mm sollten die Reifen aus Sicherheitsgründen in nächster Zeit ausgewechselt werden. Wenn die Reifen ungleichmässig abgefahren sind, kann das bedeuten, dass sie fehlerhaft ausgewuchtet sind oder die Spur verzogen ist. Kontrolliere, ob die Reifengrösse mit den Eintragungen im Fahrzeugausweis übereinstimmt.

## Türen

- Alle Türen, Motorhaube und Kofferraumdeckel sollten gut schliessen. Unterschiedliche Spaltmasse zwischen Türen / Hauben und Karosserie deuten auf einen Unfall hin.

## Unterboden

- Achte auf Roststellen. Falls ein neuer Unterboden montiert wurde, frag ehrlich nach dem Grund.

## Windschutzscheibe

- Ein Sprung in der Scheibe wird bei einer MFK beanstandet. Verkratzte Scheiben stören die Sicht vor allem nachts.

## Batterie

- Die Pole dürfen nicht angerostet sein.

## Bremsflüssigkeit

- Kontrolliere den Stand. Falls deutlich zu wenig Flüssigkeit vorhanden ist, kann es sein, dass Nachfüllen nicht genügt, sondern ein Defekt vorliegt, der repariert werden muss. Kläre das mit dem/der Verkäufer\*in.

## Kühler

- Die Kühlflüssigkeit darf nicht ölig oder rostig sein. Wenn bei laufendem Motor das Kühlwasser sprudelt, ist die Zylinderkopfdichtung defekt.

## Motor und Getriebe

- Achte bei Bremsanlage, Stossdämpfer, Ölwanne und Getriebe, Schläuchen bzw. Schlauchanschlüssen darauf, dass weder Öl noch sonstige Flüssigkeiten austreten. Prüfe das nochmal nach der Probefahrt.

## Motoröl

- Öffne den Einfülldeckel für das Motoröl und kontrolliere den Ölstand. Befindet sich weisser Schleim unter dem Einfülldeckel, deutet das auf eine defekte Zylinderkopfdichtung hin. Frage nach dem Zeitpunkt des letzten Ölwechsels, überprüfe diese Angabe mit den Angaben auf dem Ölwechsel Anhänger und dem Tachostand.

## Zahnriemen

- Frag unbedingt, ob bzw. wann der Zahnriemen erneuert wurde. Ein Wechsel des Zahnriemens ist teuer. Wenn er reisst, hat dies fast sicher einen Motorschaden zur Folge.

## Elektrik

- Funktionieren alle Beleuchtungseinrichtungen (Scheinwerfer, Bremslicht, Rückfahrlicht, Blinker, Warnblinker, Innenbeleuchtung, Armaturenbrettbeleuchtung), die Scheibenwischer, Heizung und Gebläse, Klimaanlage, Hupe, Radio, elektrischen Fensterheber, elektrisch verstellbare Spiegel, die Sitzheizung, die elektronische Sitzeinstellung, die Rückwärtskamera und ggf. das Schiebedach einwandfrei?

## Sitze

- Die Sitze dürfen nicht locker oder wackelig sein und sollten sich problemlos verstellen lassen.

## Sicherheitsgurte

- Sie dürfen weder Scheuer noch Schnittstellen aufweisen noch ausgefranst sein. Der Gurt sollte problemlos aufrollen.

## Tacho

- Elektronische Tachos können manipuliert werden. Wenn du Zweifel an der angegebenen Kilometerleistung hast, solltest du das Auto in einer Werk statt daraufhin überprüfen lassen.

## Feuchtigkeit

- Nimm die Fussmatten / Bodenteppiche heraus. Sollte es darunter feucht sein, kann das auf ein Loch in der Karosserie hindeuten. Schau auch unter dem Kofferraumboden nach.

## Ausstattung

- Prüfe schliesslich, ob Bedienungshandbuch, Reserverad, Wagenheber und Radschraubenschlüssel vorhanden sind.